

Baulasterklärung

gegenüber der Bauaufsichtsbehörde zu der Bauakte Nr. _____

Ich/wir (Namen **und** Anschrift aller Grundstückseigentümer*innen einsetzen)

bin/ sind alleinige/r Eigentümer*in/nen des Flurstückes _____
der Flur _____ der Gemarkung _____

Mir/uns ist bekannt, dass im Zusammenhang mit der Errichtung des/der (genaue
Bezeichnung der Baumaßnahme) _____

durch Herrn/Frau (Name und Anschrift des Bauherrn) _____

auf dem Flurstück _____ der Flur _____
der Gemarkung _____

die baurechtlich vorgeschriebenen Abstände bzw. Abstandsflächen nicht eingehalten
werden. Die der Bauaufsichtsbehörde zur Genehmigung vorliegenden Bauunterlagen
für diese Maßnahme sind mir/uns bekannt.

In Kenntnis der rechtlichen Bedeutung einer Baulast wird hiermit unwiderruflich -
auch für die Rechtsnachfolger - das Einverständnis zu der folgenden Eintragung in
das Baulastenverzeichnis des Kreises Segeberg erteilt:

„Gemäß § 6 Abs. 2 der Landesbauordnung für das Land Schleswig-Holstein vom
30.12.2021 (GVObI. Schl.- H. Nr.17, S. 1422) werden zur Durchführung der vorste-
hend beschriebenen Baumaßnahme Abstände bzw. Abstandsflächen in einer Länge
von _____ m und einer Tiefe von _____ m im Bereich des Bauwerks auf das
o. g. Grundstück als Baulast übernommen. Die anliegenden Lagepläne und Bau-
zeichnungen sind Bestandteil dieser Erklärung. Die Baulasterklärung soll erlöschen,
falls auf dem belasteten Grundstück an den o. g. Anbau (z. B. Wintergarten) ange-
baut werden soll. Die Löschung erfolgt bei Erteilung einer Baugenehmigung für ei-
nen evtl. künftig geplanten Anbau.“

_____, den _____

ausgewiesen durch
Personalausweis Nr.: _____

(Unterschrift)

Personalausweis Nr.: _____

(Unterschrift)

Vorstehende und die auf den Anlagen enthaltene(n) Unterschrift(en) wurde(n) in
meiner Gegenwart geleistet und wird/werden hiermit anerkannt/beglaubigt.

_____, den _____

(Unterschrift)

Richtigkeitsbescheinigung:

Die Baulasterklärung mit ihren Anlagen entspricht in Form und Inhalt den maßgeblichen Vorschriften und kann in das Baulastenverzeichnis des Kreises Segeberg eingetragen werden.

Bad Segeberg, den _____

(Unterschrift)

Bearbeitungsvermerk:

1. Umseitige Erklärung wurde am _____ unter der Nr.: _____ in das Baulastenverzeichnis des Kreises Segeberg eingetragen.
2. Je 1 Ausfertigung der Erklärung wurde heute übersandt an:
 - a) FD 63.40/ FD _____
 - b) Amt, Gemeinde, Stadt
 - c) Herrn/Frau _____
 - d) Herrn/Frau _____
3. Die Gebühr i. H. v. von _____ € wurde heute mit gesondertem Schreiben angefordert.

Zahlungspflichtige/r: _____

4. Z. d. A.